

VEREINE + VERBÄNDE

TSV Kleinengstingen

Senioren ließen sich verwöhnen

Heinz Stooß unterhielt seine Vereinsmitglieder vom TSV Kleinengstingen mit steirischer Musik und es wurde auch wieder viel gesungen. Vorsitzender Ulrich Kaufmann zeigte einen Kurzfilm über die Restaurierung der Blasiuskirche. Besonders beeindruckend war dabei die Arbeit von Restauratorin Haussmann beim Freilegen der Bilder.

Nach dem »Pflicht«-Gruppenbild zwischen einzelnen Regenschauern ließen sich die Senioren im schön dekorierten Sportheim von Elfriede Rein, Edeltraud Lorch sowie Ulrich Kaufmann mit leckeren Kuchen und Torten sowie später noch mit dem legendären TSV-Wurstsalat verwöhnen. Nach dem gemeinsam gesungenen »Feierabend-Lied« freuten sich alle schon wieder auf das nächste Treffen am Freitag, 27. September, im Sportheim. (eb)

Albverein Willmandingen

Startklar für die Wandersaison

Die Ortsgruppe Willmandingen des Schwäbischen Albvereins hat ihre in jedem Frühjahr stattfindende Landschaftspflegeaktion abgeschlossen.

Im Rahmen dieses Arbeitseinsatzes haben zahlreiche Helfer die Wanderwege im Willmandingen von Laub, Müll und Unrat befreit und die an den Wegen durch Schnee und Eis verursachten Schäden unter fachkundiger Anleitung des Willmandinger Wegewarts Gustav Ulmer behoben.

Schwerpunkt der Aktion war der durch die Gemarkung Willmandingen verlaufende Teil des Hauptwanderweges 1 des Schwäbischen Albvereins, der von Laub befreit und instand gesetzt wurde. Somit ist Sonnenbühls Ortsteil Willmandingen startklar für die Wandersaison und der ungetrübten Wanderfreude steht nichts mehr im Wege. (eb)

Landwirtschaft – Weniger Gestank, effektivere Düngung: Wie Bauern mithilfe moderner Technik Jauche ausbringen

Hightech-Güllefüßer in XXL

VON MARION SCHRADE

MÜNSINGEN. Die braune Brühe spritzt nach allen Seiten. Noch Stunden später liegt Ammoniakgeruch in der Luft. Ein untrügliches Zeichen: Da hat der Bauer »Soich geführt«. Die Zeiten allerdings, in denen die Jauche vom Fass über einen sogenannten Prallteller wild durch die Luft pratzelte, bevor sie als Düngemittel im Acker versickerte, sind in modernen Betrieben vorbei.

Einerseits, weil es die EU so will und in ihrer Düngeverordnung seit 2001 eine bodennahe Ausbringung der Gülle fordert, um den CO₂-Ausstoß zu reduzieren. Klartext: Es stinkt weniger. Andererseits aber auch, weil neue technische Möglichkeiten auch für die landwirtschaftliche Praxis entscheidende Vorteile mit sich bringen. Innerhalb des Maschinennings Alb-Neckar-Fils haben sich deshalb vor zwölf Jahren 28 Landwirte zu einer Dünge-GbR zusammengeschlossen und drei riesige Güllefüßer angeschafft.

Nährstoffe effektiv nutzen

Deren Fassungsvermögen – immerhin 12 000 beziehungsweise 14 000 Liter – ist inzwischen schon fast wieder zu klein geworden. Deshalb hat die Gemeinschaft, wie Maschinering-Geschäftsführer Siegfried Betz erläutert, nun zwei neue Fässer mit 16 und 18 Kubikmeter Volumen gekauft. »Auf größeren Viehhaltungs- oder Biogasbetrieben fallen zwei- bis sechsstausend Kubikmeter Gülle an«, verdeutlicht Thomas Weibler, der interessierte Landwirte gemeinsam mit Siegfried Betz bei einem Treffen in Münsingen an die neue Technik heranführte.

Eins wird beim Crashkurs klar: Einfach Dranhängen und losfahren ist mit Hightech-Landmaschinen nicht mehr möglich. Hydraulik und Elektronik, Anschlüsse und Steckverbindungen zwi-



Der riesige Schleppschuhverteiler wird auf dem Feld abgesetzt, seine Düsen dringen sogar in die lockeren Ackerböden ein. So lässt sich die Gülle bodennah ausbringen, die Nährstoffe kommen konzentriert dort an, wo sie gebraucht werden: In der Erde und bei den Pflanzen. Auch die CO₂-Emissionen werden dadurch deutlich reduziert. FOTO: SCHRADE

chen Schlepper und Fass, Steuerungstechnik, Druck- und Rücklaufventile: Wer im 21. Jahrhundert Landwirtschaft im Hauptberuf betreibt, darf mit der Physik nicht auf Kriegsfuß stehen.

Vier Fässer für 22 Landwirte

Wie ein riesiger Fächer ragt der Schleppschuhverteiler am Heck des Fasses auf. Ist der Bauer mit seinem Gespann auf der Straße unterwegs, liegt der Verteiler, zusammengeklappt in zwei Hälften, flach an den Längsseiten des Fasses. Ist er auf dem Feld im Einsatz, wird der Verteiler soweit heruntergelassen, dass seine einzelnen Düsen – die Schleppschuhe – den Boden berühren

oder gar in die lockere Erde eindringen. So wird die Jauche gezielt dort injiziert, wo sie auch nützt: direkt in den Ackerböden. Denn das, was den einen stinkt, ist für die Pflanze ein lebenswichtiges Element. »Stickstoff«, erläutert der Auinger Landwirt Gerhard Brändle, »wird mithilfe des Schleppschuhverteilers direkt in der Erde gebunden, anstatt sich in der Luft zu verflüchtigen.« Damit reduzieren sich nicht nur, wie von der EU gefordert, die CO₂-Emissionen. Auch der Nährstofftransfer von der Gülle zur Erde ist eine ganz andere. Insofern amortisiert sich der kostspielige Maschineneinsatz für die Bauern unterm Strich wieder: Für zusätzliche Düngemittel müssen sie weniger Geld mehr ausgeben.

Dank der GbR innerhalb des Maschinennings bleiben auch die Kosten für die Maschinen im Rahmen: Ein XXL-Fass samt Schleppschuhverteiler ist, wie die Experten vom Maschinering berichten, rund 100 000 Euro wert. Eine Investition, die viele Bauern nicht im Alleingang tätigen wollen und können. Die insgesamt vier Fässer im Gemeinschaftsbesitz der GbR sind bei Landwirten in Auingen und Traillingen, auf dem Fladhof und auf der Haid stationiert und werden von den anderen Teilhabern – derzeit sind es 22 Landwirte – bei Bedarf abgeholt. Schwerpunktmäßig sind sie auf der Alb im Einsatz, doch steht das Angebot allen Bauern im Einzugsbereich des Maschinennings Alb-Neckar-Fils offen. (GEA)

Lidl lohnt sich.

Cherrystrauchtomaten
Holland/Spanien/Italien
Klasse I
500-g-Schale
kg-Preis = 1,98

Aktion!
-0,99*

Frische Mini-Würstchenspieße

- Aus deutscher Herkunft
- Vom Schwein, mit Paprika und Zwiebeln, am Holzspieß
- Zum Grillen und Braten
- 250-g-Packung
- 100 g = -0,80

Aktion!
1,99*

Frische Putenhacksteaks

- Aus deutscher Herkunft
- Mariniert, anfrisiert
- Zum Grillen und Braten
- 320-g-Packung
- 1 kg = 4,97

-20%!
~~1,99~~ **1,59***

Mittwoch, 8. Mai bis Samstag, 11. Mai

Vorteilspack!

Fol Epi
Classic
• Je 300-g-/260-g-Pckg.
• 1 kg = 9,97/11,50

Aktion!
2,99*

Kärgården

- Klassisch oder Balance jeweils in den Sorten gesalzen oder ungesalzen
- Je 250-g-Becher
- 100 g = -0,52

-27%!
~~1,79~~ **1,29***

Almighurt

- Erdbeere, Russischer Zupfkuchen u.a.
- Je 150-g-Becher
- 100 g = -0,22

-32%!
~~0,49~~ **0,33***

Kaffee Auslese

- Je 500-g-Packung
- 1 kg = 6,98

-29%!
~~4,95~~ **3,49**

Freeway

- Cola & Orange
- Koffeinhaltiges Erfrischungsgetränk
- Je 1,5-l-Flasche zzgl.
- -25 Pfand
- 1 l = -0,22

-15%!
~~0,39~~ **0,33**

Prinzenrolle

- Je 400-g-Packung
- 1 kg = 2,98

-29%!
~~1,69~~ **1,19**

ARIEL
Pulver
100 Wäschen

- Mit Acaril
- In den Sorten Klassik oder Colour & Style
- Reicht für ca. 100 Waschladungen (1 WL = -16)
- 8-kg-Packung
- 1 kg = 2,-

1 WL = -16!
XXXL!
15,99*

*Dieser Artikel kann aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung. Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG, Röhlitzstr. 30, 74156 Neckarhausen
 Die Angebote in den Filialen Gammertingen, Burladingen, Mössingen und Gomaringen können abweichen.